

Tennisverein lässt das Jahr Revue passieren

Hofkirchen

Zum Jahresabschluss wurden die Mitglieder des Tennisvereins zur Hauptversammlung ins Vereinsheim eingeladen. Neben den rund 30 Mitgliedern begrüßte der 1. Vorsitzende Michael Heudecker Bürgermeister Josef Kufner und 2. Bürgermeister Alois Wenninger, sowie Altbürgermeister und zugleich Ehrenmitglied Willi Wagenpfeil und den Ehrenvorstand Karl-Heinz Heudecker.

Zu Beginn wurde dem verstorbenen Ehrenmitglied Franz Xaver Troiber und den weiteren verstorbenen Mitgliedern gedacht. Heudecker bedankte sich bei allen, die dem TC ein erfolgreiches Jahr bescherten. Er beschrieb das alljährliche Highlight des Vereins – den Troiber Cup – als „herausragende Teamarbeit“ und wünschte sich ein ebenso positives Miteinander für alle weiteren Events.

Kassier Stefan Berger begeisterte mit positiven Zahlen – trotz einer Umbaumaßnahme in Höhe von rund 100 000 Euro. „2024 war aufgrund der Sanierung unserer Umkleide- und Sanitäreinrichtungen das umsatzstärkste Jahr in der Vereinsgeschichte“, so Berger. Diese Maßnahme kostete den TC eine Eigenbeteiligung von rund 20 Prozent. Der Rest wurde zu 55 Prozent vom BLSV und zu 25 Prozent von der Gemeinde bezuschusst. Dank dieser großzügigen Förderungen gelang es, den Umbau im vergangenen Frühjahr kostengünstig abzuschließen.

Der größte, aber auch wichtigste Ausgabenpunkt ist die Kinder- und Jugendabteilung, in welche der Ausschuss weiterhin großzügig investieren wird. Gewinne konnte der TC bei diversen Veranstaltungen wie dem Troiber Cup, dem Sommernachtsfest und einem LK-Turnier verbuchen.

Weiter erläuterte Bernhard Pusch, der als Bauleiter im

Ausschuss fungiert, die abgeschlossene Umbaumaßnahme. Im November 2022 wurde der Beschluss zur Umbau- und Sanierungsmaßnahme gefällt und im Mai 2024 konnten die modernisierten Räumlichkeiten bereits genutzt werden. Er ließ Planungsschritte, aufgetretene Schwierigkeiten und letztendlich die positive Zusammenarbeit mit regionalen Firmen Revue passieren.

Schriftführerin Caroline Schneider legte die Mitgliederzahlen dar, welche sich zum Vorjahr stabil hielten. Derzeit führt der Verein 253 aktive und passive Mitglieder, darunter 58 Kinder und Jugendliche. 2024 wurden bei neun Ausschusssitzungen einige Neuerungen beschlossen, Veranstaltungen geplant und Probleme angegangen. Schneider gab eine Übersicht über die zeitaufwendigsten Planungs- und Diskussionspunkte: der Troiber Cup, das Sommernachtsfest, das Kinder- und Jugendtraining und die Instandhaltung der Vereinsanlage. Die Tennisfamilie beteiligte sich auch an einigen gemeindlichen Veranstaltungen wie dem Ferienprogramm. Auch Sportwart Tobias Ebner zeigte sich zufrieden und lobte die sportlichen Erfolge. Bereits in der Winterrunde 2023/2024 sicherten sich die Herren einen soliden dritten Tabellenplatz. Genauso erfolgreich ging es in der Freiluftsaison weiter. Acht Erwachsenenmannschaften beteiligten sich an der Sommerrunde und zwei Mannschaften konnten dabei glänzen. Die Damen 50 sicherten sich in der Landesliga 2 auf bayerischer Ebene den 1. Platz. Auch die Herren 60 konnten auf regionaler Ebene in der Südliga 3 den 1. Platz für sich beanspruchen.

Verbesserungswürdig sei die Beteiligung an den internen Vereinsmeisterschaften gewesen, denn nur drei Kategorien konnten ausgetragen werden. Vereinsmeister wurde Philipp Zellner in der Kategorie Herren Einzel, beim Herren Doppel setzte sich das Siegerduo Egon Arbinger und Stefan Schreiner durch und beim Gaudi-Mix-Turnier siegten Verena und Philipp Zellner.

Michael Lechl stellte das Jahr aus Sicht der Jugendabteilung

vor. So nahmen drei Kindermannschaften an den Wettkämpfen teil, dabei konnte sich die U12 II über den Vizetitel freuen. Außerdem konnte ein Schnuppertraining für Kinder veranstaltet werden.

Die Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaften wurden im Rahmen eines zweitägigen „Familientages“ auf der Anlage durchgeführt. Dabei hob er Thomas Lechl und Maximilian Glombik hervor, die zum dritten Mal in Folge in ihrer Altersklasse den 1. Platz erreichten. Sein Dank galt seiner Jugendabteilung, die ihn bei den Aktionen tatkräftig unterstützt habe, sowie allen hilfsbereiten Eltern. Breitensportwart Stefan Hohenegg organisierte ein Schleiferturnier zum Saisonauftakt und ein Gauditurnier zum Abschluss. Abschließen will er das Jahr mit einer Sammelaktion, bei der alte, gebrauchte Sportkleidung und Tennisausstattung gesammelt und gespendet werden sollen. Zu Gute kommen werden die Sachspenden Kindern auf den Philippinen.

Zu guter Letzt lobte auch Bürgermeister Josef Kufner den Tennisverein für sein Wirken. Er würdigte die sportlichen Erfolge, den abgeschlossenen Umbau und die Organisation des Troiber Cups. Er betitelte das sportliche Event als „Aushängeschild weit über die Grenzen Hofkirchens hinaus“ und freut sich mit dem ganzen Verein auf das nächste gewiss genauso erfolgreiche Jahr.

Abschließend kündigte Heudecker das bevorstehende Plätzchenbacken am 23. November im Jugend- und Kinderhaus Hofkirchen an. Dort werden die Kinder Plätzchen für die Weihnachtsfeier backen. Diese findet am Sonntag, 15. Dezember, um 16 Uhr im Gasthaus Reischer statt.

- va

Quelle: pnp.de ---va

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 20.11.2024 oder unter [PNP](#)
[nach einer kurzen Registrierung](#)